



Medieninformation

ZWISCHEN STAUB UND STERNENSTAUB

Das Wissen um das Universum wächst, doch das Mensch-Sein wird immer fragwürdiger. Dieses Paradox ist das Leitmotiv von »A Handful of Dust«, einer fotografischen Recherche von Florian Schwarz. Vier Jahre lang reiste er zu Observatorien an die entlegensten Orte der Erde. Einfühlsam verbindet er den Fernblick in die Weiten des Alls mit der Nahsicht auf die Menschen, die im Umfeld jener Institute leben. Er spannt den Bogen von den staubig kargen Enden dieser Welt bis ins Zentrum des Universums, wo auch unsere Mitte liegt – da wir, wie neuste Forschungen zeigen, selbst zu 97% aus Sternenstaub bestehen.

Bielefeld 13. August 2019

»Haben Sie jemals in den Nachthimmel geblickt?
Was haben Sie gesehen?
Ist es dasselbe, was ich sehe?«

Der Astrophysiker Dr. Martin Dominik beschreibt mit diesen ersten Zeilen seines Textbeitrags zur Publikation »A Handful of Dust« was auch Florian Schwarz zu seiner Arbeit inspiriert haben mag:
»Wir teilen eine Welt, aber bedeutet sie dasselbe für uns?«

Der mehrfach ausgezeichnete Fotokünstler Florian Schwarz (*1979 in Konstanz) ist um die Erde gereist, um das Umfeld von sechs ganz besonderen Sternwarten zu fotografieren. Sie werden von der *Stiftung Las Cumbres Observatory (LOC)* in Santa Barbara betrieben und bilden zwei weltumspannende Reihen, die zusammen die Möglichkeit einer ununterbrochenen Beobachtung des Nachthimmels beider Hemisphären gewährleisten.

Was Schwarz an den entlegenen Orten der Sternwarten in Südafrika, Chile, Australien, Hawaii, Amerika, und Spanien fotografiert, ist nicht die imposante Technik der Anlagen und nicht der Blick in die Sterne fernab von Luftverschmutzung und Lichtsmog, sondern das Leben, Denken und Fühlen im zivilisatorischen Abseits in unmittelbarer Nähe zu den hochtechnisierten Blickachsen in Universum, die durch künstliche Intelligenz miteinander vernetzt sind.

Die Erzeugung astronomischer Bilder überlässt Schwarz Teleskopen und Webcams. So fließt beispielsweise auch die berühmte Aufnahme der *Voyager*, die vom Rande unseres Sonnensystems quasi über ihre Schulter auf die Erde zurückblickt und den von uns bewohnten Planeten nur als winzigen blassblauen Punkt erkennen lässt, in sein Bilderkonvolut. Schwarz selbst richtet seine Kamera jedoch auf alles Irdische, das ihm ebenso rätselhaft und unergründlich erscheint, wie das Weltall. Dieser blassblaue Punkt, kaum größer als ein Staubkorn in der Unendlichkeit, relativiert keineswegs die Bedeutung der Erde, sondern steigert und veranschaulicht sie als zerbrechliches Kleinod. »Je näher man ein Wort ansieht, desto ferner weicht es zurück«, wusste schon Karl Kraus. Schwarz scheint in seinen Fotografien auszuloten, ob diese Annahme auch für die Bilder gelte.



Florian Schwarz | A Handful of Dust

ISBN 978-3-7356-0591-7

24 × 31 cm

192 Seiten

Hardcover

Deutsch, Englisch

Herausgeber

Christoph Bauer, Kunstmuseum Singen

Texte

Helena Vayhinger, Boris von Brauchitsch, Martin Dominik,
Arnold Stadler

Gestaltung

Hans Gremmen, Amsterdam

Ausstellung

14.7. – 15.9.2019, Kunstmuseum Singen

Künstlergespräch und Buchpräsentation

19.8.2019, 19 Uhr, Kunstmuseum Singen

KERBER VERLAG

Der KERBER Verlag ist ein unabhängiger, internationaler Kunstbuchverlag mit Dependancen in Bielefeld und Berlin. Seit 1985 veröffentlicht KERBER in enger Zusammenarbeit mit Künstlern, Gestaltern, Galerien, Museen und Stiftungen hochwertig ausgestattete Bücher zu zeitgenössischer und moderner Kunst sowie zu Fotografie und Kultur.

Die rund 120 neuen Titel im Jahr werden mit größter Sorgfalt und höchsten Qualitätsansprüchen in der eigenen Druckerei hergestellt. Dank starker Partner und einem dichten Vertriebsnetzwerk mit mehr als 30 Ländervertretungen sind KERBER Bücher weltweit erhältlich sowie auf allen relevanten Buchmessen – u.a. Berlin, Frankfurt, London, New York, Paris, Peking, Wien – vertreten.

Im Rahmen einer eigenen Collector's Edition werden darüber hinaus regelmäßig limitierte Arbeiten von renommierten sowie aufstrebenden Künstlern angeboten.

www.kerberverlag.com

PRESSEKONTAKT

Sara Buschmann

PR & Marketing

+49 (0)521-95 00 814

sara.buschmann@kerberverlag.com